



megaphon 2017



## Einleitende Worte

Liebe GönnerInnen, FasnächtlerInnen und LeserInnen

Das ist sie also, die Ausgabe des Megaphons 2017. Wir von der Redaktion haben erneut fleissig Anekdoten, Bilder und weiteres Material gesammelt, um Ihnen allen ein unterhaltsames Vereinsmagazin der Megadüdlinger zusammen zu stellen.

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen des Megaphons Freude bereitet, ab und zu ein „Schmunzeln“ entlockt & viele Eindrücke und Informationen über die Guggenmusik Megadüdlinger geben wird.

Dazu wünschen wir Ihnen viel Spass beim Durchstöbern der verschiedenen Rubriken, Witze, Berichte und Bilder!

Herzlichst,  
die Redaktion

### **Gönner\_Innen herzlich willkommen!**

Hast du Lust, uns als Gönner\_In zu unterstützen?

Melde dich unter [megaduedler@gmx.ch](mailto:megaduedler@gmx.ch) oder zahle direkt 30.- auf unser Konto. Neben aktuellen Infos aus dem Megaphon und einem Gönnerapéro ist dir unser herzlicher Dank gewiss!





## Jahresbericht der Präsidentin

### **Was war das?**

So hatten wir das nicht bestellt – das Wetter! Regen können wir ja locker aushalten, aber Dauerregen und diesen teilweise in Strömen? Aber die Megadübler haben es «sportlich» genommen und dies im wahrsten Sinne des Wortes. Als Hockeymannschaft hat der HC Düdler unglaublichen Teamgeist bewiesen. Da konnte uns der Bodycheck «Regen» nichts anhaben. Jeder Dachvorsprung wurde genutzt um dem Regen auszuweichen. Sogar das Coop musste herhalten und die Rolltreppe verwandelte sich zur Showbühne für unsere fahrende Jam-Session. Den Leuten hat's gefallen und uns erst recht! Die Strassenfasnacht ist durch den Regen leider etwas zu kurz gekommen und wir waren darum umso glücklicher über unser grosses Depot in der Innenstadt. Motto gerecht ausgestattet mit Mini-Hockey-Tisch, als Eisbearbeitungsmaschine getarnte Fahrbar und Strafbank inklusive, bot es uns Unterschlupf für Spiel und Spass.

### **Üsi Stadt. Üsi Mannschaft. Üsi Fasnacht.**

Der SC Langenthal hat von unserem Hockey-Kostüm Wind bekommen und uns kurzfristig für einen

Auftritt am Fasnachts-Sonntag eingeladen. Kurzerhand wurde der SCL-Teambus zur Verfügung gestellt und die Düdler zum Playoff-Auftakt in die Eishalle Schoren gefahren. In der Pause haben wir dann die Eishalle so richtig eingeheizt. Der SC Langenthal hat den Match gewonnen – die Meisterschaft übrigens auch und wir sind stolz darauf!

### **Gelungene Saison**

Auf die Saison 2016/2017 hatten wir keine Rücktritte und lediglich zwei Pausierende zu verzeichnen. Neumitglieder sind 3 dazu gekommen – zwei davon von der Schülergugge Tönlifurzer, was uns natürlich besonders freut. Nicht selbstverständlich bei diesem grossen Angebot an Guggen in Langenthal. Enya, Larissa und Luki danke, dass ihr euch für die Megadübler entschieden habt! Im September starteten wir mit dem ersten Üben im Spanier in die Übungssaison gefolgt vom Auftritt am Fasnachtsmarkt im Oktober. Und den durften wir, wie meistens, bei strahlend schönem Wetter absolvieren. Gegen Ende Jahr sassen die neuen Stücke schon einigermaßen gut – offen blieb der Feinschliff und das ganze ohne Notenblatt. Nach den Feiertagen ging's dann Schlag auf

Schlag weiter mit dem Auftritt an der Guggen-Night in Aarwangen und natürlich unserem Gönneranlass im Januar.

### **26 Jahre in Reih und Glied**

Für den diesjährigen Gönneranlass haben wir uns etwas Spezielles einfallen lassen: Eine Megadübler-Kostüm-Chronik. Anders als bei teilweise anderen Guggen bleiben die Kostüme im Besitz der Mitglieder. Also wurde tief in den Mottenschränken gewühlt und Kostüme von 1991 bis 2016 aufgetrieben. Der Hammer! Am Gönner-Anlass haben wir eine Zeitreise gemacht und 26 Jahre Kostümgeschichte in Reih und Glied aufgestellt. Für unsere Gönner eine farbenfrohe, spannende Angelegenheit für uns Düdler eine Erlebnisreise. Denn mit jedem Kostüm verbinden wir Momente und Emotionen an die Fasnacht – jedes Jahr aufs Neue.

### **Finanzen – Gewinn dank Sponsoren**

Das Vereinsjahr 2016/2017 konnten wir mit leicht höherem Gewinn als budgetiert abschliessen. Dies nicht zuletzt Dank dem Engagement von Barbara Gyga, David Candel, Simon Schär und Sven von Gunten, die für unsere Hockey-Leibchen Sponsoren



## Jahresbericht der Präsidentin

akquiriert haben. Danke – das war Spitzenklasse! Ein grosser Dank geht auch an die Firma Jorns AG, die uns den Druck des Vereinshefts Megaphon gesponsert hat.

Ein ganz spezielles Dankschön möchte ich Claudia Fuhrer aussprechen. Sie hat die Finanzen für die Saison 2016/2017 interimsmässig übernommen, da Sybille Geiser aus beruflichen Gründen ihr Amt nicht mehr ausüben konnte.

### **Ausblick in die kommende Saison – verjüngter Vorstand und Majorwechsel**

Der bestehende Vorstand war und ist bestrebt, das Zepter an die nächste Generation weiterzureichen und die Vorstandsmitglieder zu verjüngen. Die alte Garde und langjährigen Düdler möchten über kurz oder lang einen Schritt zurücktreten damit neuer, frischer Wind um die Düdler-Nasen weht. Auf bestehendes Knowhow und Unterstützung kann jederzeit zurückgegriffen werden. Es freut uns riesig, dass wir gleich mit 4 neuen Vorstandsmitgliedern in die neue Saison starten werden: Lea Herzig (Kostüm), Jessica Fischer (Finanzen), Sarah Geiser (Spezielles) und Nadja Hauswirth

(Feste/Anlässe). Vielen Dank an die bisherigen Vorstandsmitglieder, Sven von Gunten, Myriam Rainolter und Sybille Geiser für euer Engagement in den letzten Jahren.

Ein neuer Wind weht auch an der Tambourmajoren-Front. Simon Schär, Düdler seit Jugendjahren (damals noch mit wehendem Haar...so viel zum Wind) und Mitbegründer der Paukenwägeli, stellt sich der Herausforderung als Tambourmajor der Megadüdler. Er tritt damit in grosse Fussstapfen von Rolf Stadelmann. Rolf, liebevoll Rouch genannt, hat uns die letzten Jahre auf ein musikalisches Niveau gebracht das nur schwer zu überbieten ist. Mit seiner Leidenschaft zur Musik hat er eine unglaubliche Dynamik in unser Spielen gebracht und uns – manchmal doch etwas lahme Truppe - jeweils mit Bravour durch die Fasnacht geführt, motiviert und Bestleistungen herausgeholt.

Good Job!

Ich freue mich auf eine neue und spannende Saison.

Nicole «Nizi» Delacretaz



## Major-Bericht

### **Wahrscheinlich bin ich einfach ein massloser Romantiker!**

Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Gönner, liebe Fasnachtsfamilie

Ein ganz gewöhnlicher Montagnachmittag Anfang März dieses Jahres – nasskaltes Wetter, es schüttet seit Stunden. Und jetzt auch noch das: Eisregen. Ich stehe vor dem Bader, besser gesagt inmitten der Marktgasse, auf meinen ach so geliebten „Bsetzisteine“. Mir geht wiederum durch den Kopf, dass es eigentlich doch ganz interessant wäre, wenn diese sprechen könnten. Oder vielleicht besser nicht?

Doch irgendetwas war da noch? Genau: es ist Fasnacht! Meine Megadübler haben es sich schon längst beim Bader „am Schärme“ gemütlich gemacht – wer kann’s ihnen schon verübeln bei diesen Bedingungen. Die Pauken und Chuchine stehen Damen- und Herrenlos auf der Gasse. Immerhin spielen die Blähsuuger vor dem Choufhüsi noch zum Tanz auf. Das wärmt mein Herz.

Eine innere Zufriedenheit über-

kommt mich und der Regen ist schon längst nicht mehr nass. Auch die Düdler haben alle inzwischen ihre Pelerinen (in allen möglichen Farben übrigens) montiert. Ich künde als nächstes Stück „One fine day“ an – ein Düdler-Klassiker. Als das Sax-Register zum Solo ansetzt schiffte es aus Kübeln. Mir gefällt’s! Mir hat’s schon immer gefallen: die Düdler, die Musik, die Fasnacht! So ein bisschen Eisregen bringt mich ganz bestimmt nicht aus der Ruhe!

Wir hatten eine tolle Fasnacht! Durch das unglaublich schöne Wetter konnten wir uns in neue Abenteuer begeben. Am Eindrücklichsten war schlussendlich wohl unser Rolltreppenjam im Coop Tell. Nein, wir haben’s nicht erfunden, aber lustig war es trotzdem und bescherte uns innerhalb kürzester Zeit doch einige Youtube-Klicks. Auch im Schoren war es ganz gemütlich. Man darf wohl sagen, dass wir dieses Play-off-Spiel auf eindruckliche Art und Weise gedreht haben.

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen die zum guten Gelingen der Fasnacht 2017 beigetragen haben. Es muss stets viel organisiert werden – im Vorfeld wie auch an

der Fasnacht selbst. Ein besonderer Dank geht natürlich an meine Vorstandskolleginnen und –kollegen, einerseits für die letzte Saison, andererseits für die gesamte Zusammenarbeit über die letzten sieben Jahre. Das war eine gute Zeit! Zum Zweiten möchte ich mich bei „meiner“ Musikkommision und den Arrangeuren für ihre unermüdliche Arbeit bedanken. Ohne euch wäre es für mich nicht möglich gewesen solch tolle Musik mit den Düdler zu zelebrieren.

**„Wir treten auf, wir spielen, wir treten ab. Ich bedanke mich für das Zusammenspiel!“**

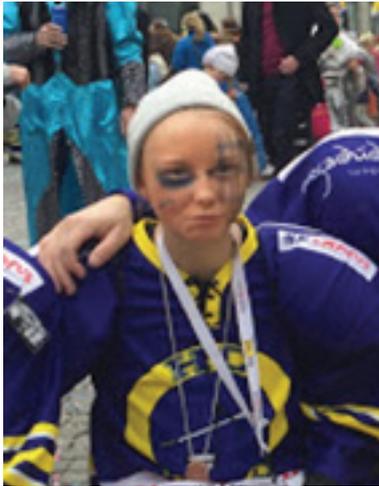
Auf bald!

Herzlichst  
Rouch Stadelmann  
Tambourmajor Megadübler



## Minidübler !!

An der 2. HV 2016 haben wir uns über die Bewerbung von Larissa gefreut. Sie hat also bereits eine Fasnacht mit uns absolviert! Herzlich willkommen!



## Larissa Brand

Wohnort	Langenthal
Instrument	Glocke
Hobbys	Läse, Usgang mit Kollege

### Hast du bereits vor der Aufnahme zu den Megadüblern fasnächtliche Erfahrungen gesammelt?

Vor de Megadübler bini 3 Johr bi de Tönlifurzer gsi.

### Wieso hast du dich für eine Bewerbung bei uns entschieden?

I ha mi bi de Megadübler beworbe, wöu mini Tante, mi Unkle, mi Cousin und mini Cousine do derbi si und wöui d Megadübler scho immer supr ha gfunge.

### Hast du Kosenamen und woher stammen diese?

Mi Spitzname isch Lare und so säge mir aui mini Kollege. D

Familie seit mer mängisch Geisli oder Fratschi. Ich weiss nüme wohär die Näme chöme, aber ich ha se eifach akzeptiert.

### Wie heissen die Megadübler-Rhythmen und welchen spielst du am Liebsten?

Chiaro Saro, Liomaro, Urs Tschäppät, Wärmisäu und s' Prophetebeeri. Viellech gits no meh, aber die weiss i nüme. Am liebste spieli s' Prophetebeeri, wöu ds der erst Rhythmus isch gsi woni so einigermasse ha chönne spile und woni ou d Reihefoug ha gwüsst..

### Was du noch sagen wolltest:

Ich ha no wöue danke sege für die geili Fasnacht 2017 und hoffe nöchst Johr wird's bessers Wetter.



## Minidübler !!

An der 2. HV 2016 haben wir uns über die Bewerbung von Lukas gefreut. Er hat also bereits eine Fasnacht mit uns absolviert! Herzlich willkommen!



## Lukas Hügli

Wohnort	Langenthal
Instrument	Chuchi
Hobbys	OL, Trommeln

### Hast du bereits vor der Aufnahme zu den Megadüblern fasnächtliche Erfahrungen gesammelt?

Zu meiner Geburt haben meine Eltern das aktuelle Würgerkostüm bekommen. Somit habe ich mit ungefähr 4 Monaten meine erste Fasnacht als Miniwürgerli erlebt. Seitdem habe ich einige Fasnachten mit den Würgern mitgemacht. In der 7. Klasse habe ich dann zu den Tönlifurzern gewechselt und dort 3 Fasnachten erlebt.

### Wieso hast du dich für eine Bewerbung bei uns entschieden?

Mein Vater ist Akkordwürger, meine Mutter ein Flötemadli. Bei den Akkordwürgern bin ich lange genug mitgegangen und da weiss ich wie der Hase läuft. Zudem brauche ich keine Totalüberwachung. Für die Flötemadli bin ich gottlob eindeutig zu laut. Also musste ich mir eine eigene Guggenmusik suchen. Da mir der Stil der Mega-

dübler gefiel, habe ich mich für eine Bewerbung entschieden.

### Hast du Kosenamen und woher stammen diese?

Da ich nach der Geburt nicht der grösste war, dafür etwas zerknittert aussah, hat mich mein Gotti am Tag nach der Geburt Murkel, was kleiner Gnom heisst, genannt. Dieser Kosenamen behielt ich ein paar Jahre.

Meine Familie und meine Freunde nennen mich Luki.

### Was genau ist ein „Sunnegschnätzlets“?

Curry-Reis (Als kleiner Stumpen konnte ich mir diesen Namen einfach nicht merken. Da es aber mein Lieblingsessen und gelb wie die Sonne war, nannte ich es Sunnegschnätzlets. Als wir einmal im Bären den Geburtstag meines Grossvaters



## Minidübler !!

An der 2. HV 2016 haben wir uns über die Bewerbung von Lukas gefreut. Er hat also bereits eine Fasnacht mit uns absolviert! Herzlich willkommen!

feierten, bestellte ich voller Stolz Sunnegschnätzlets. Die Serviertochter schaute fragend in die Runde. Meine Mutter klärte sie auf. Obwohl das Gericht nicht auf der Karte stand, bekam ich es) Übrigens heisst Curryreis in unserer Familie immer noch Sunnegschnätzlets.

### Was du noch sagen wolltest:

Ich habe in diesem Jahr meine schönste Fasnacht ever erlebt. Ich freue mich auf viele weitere megadüblercoole Fasnachten.

## Hast du Lust, bei einer einzigartigen und unkonventionellen Guggenmusik mitzumischen?



Zögere nicht, bewirb dich indem du ein paar Zeilen über dich und deinen Instrumentenwunsch an [megaduedler@gmx.ch](mailto:megaduedler@gmx.ch) schreibst. Wir freuen uns von dir zu lesen!!!

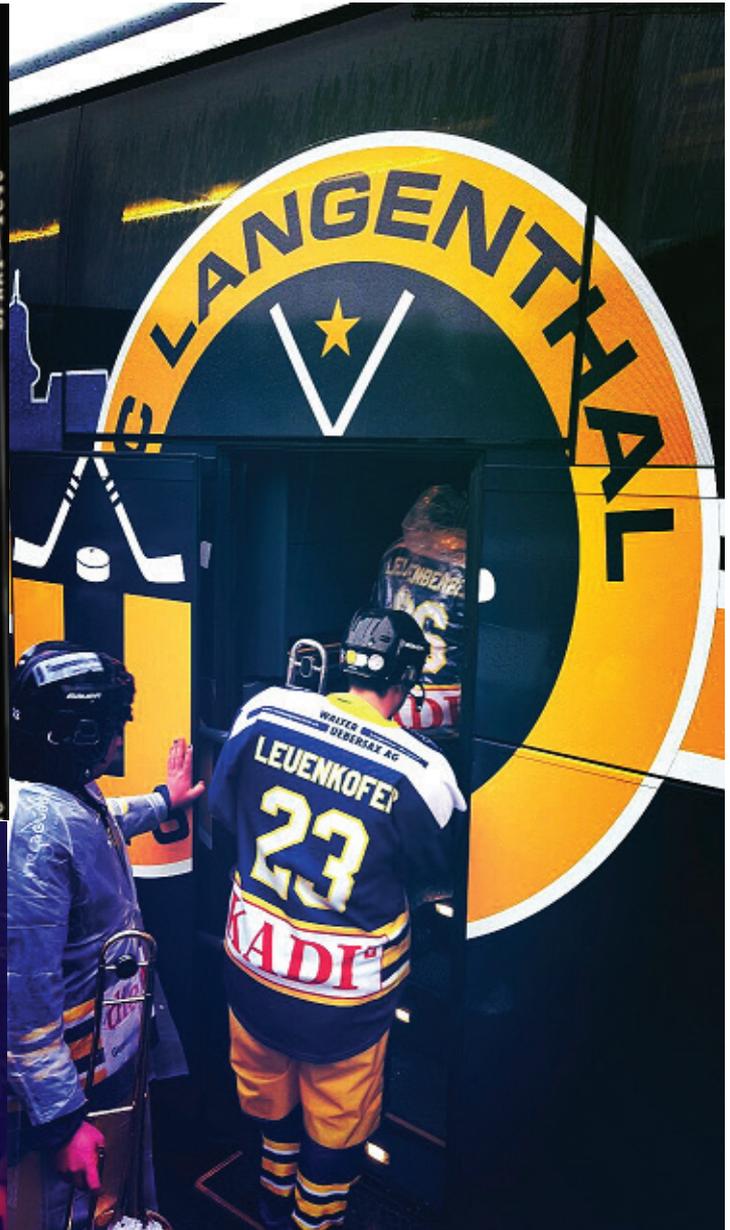


# Impressionen



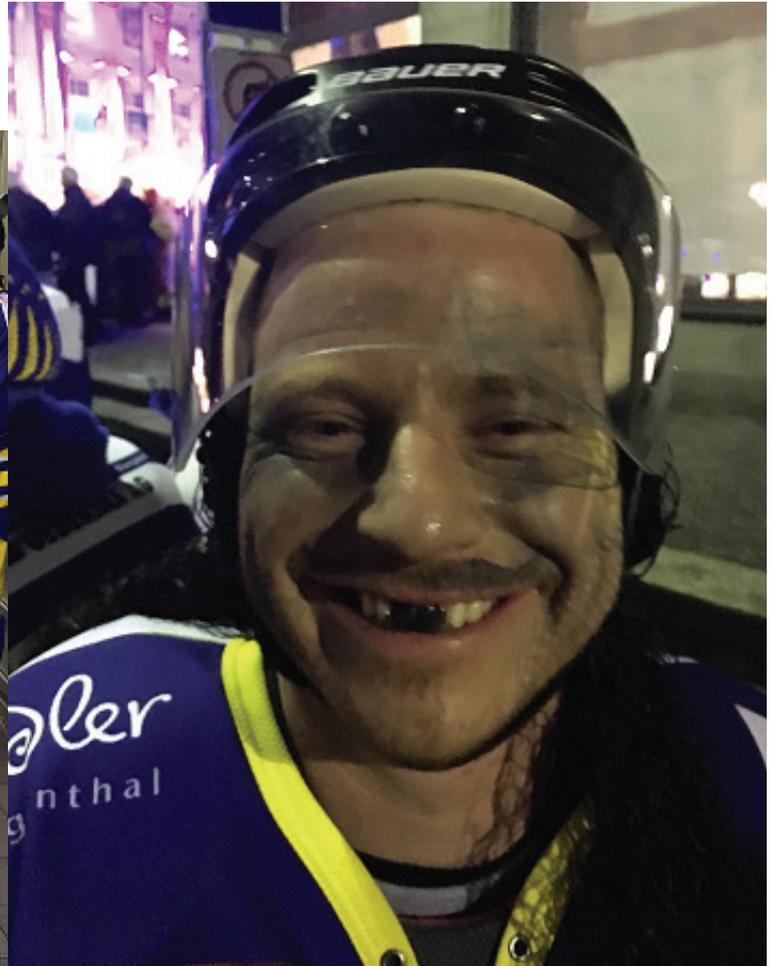


# Impressionen





# Impressionen





# Impressionen



LOT  
Nur  
Ber  
hat  
Ma  
er r  
mit

**LOTZWIL** | Kunststoff Kaminrohre?? Pascal Schober musste lachen als er den fragenden Blick des Fotografen sah. «Diese hier dienen zur Gasabführung. Sie sind problemlos bis 240 Grad hitzebeständig.» Aha, wieder etwas gelernt.





# Impressionen





## ... as Telefon bitte!

Ehemalige zeigen ihre neue Frisur! Diesmal:



### Butzli Bühler

Eintritt Megas:	1992
Austritt Megas:	2001
Grund:	es wurde zu viel...
Instrument/e:	Trompete

#### **Hey Butzli, schön dass du dir kurz Zeit nimmst! Wie geht es dir?**

Soweit gut, merci – könnte mal etwas wärmer werden, so dass wir wiederum die Badehose einpacken können...

#### **Wohin hat es dich „verschlagen“ und was machst du?**

Immobilien machen immobil, wohne in Langenthal mit Familie und arbeite seit 2001 auf der Credit Suisse, heute als „Hüttenwart“ und Leiter KMU-Geschäft Marktgebiet Olten-Zofingen; sonst Präsident vom Schwimmklub Langenthal; wenn ihr also Wasser oder was aus der Finanzwelt sucht, kommt zu mir...

sonst schwimme ich immer noch ab und zu eine Länge in der Badi oder bleibe sonst in Bewegung.

#### **Hast du noch Bezug zur Fasnacht, in Langenthal oder auch anderswo?**

Ja, ein Zeit lang gingen wir mit der „Bierkapelle Wolf featuring Stadlers Musikanten alias Echo vom Pinocchio und die Bühler Hörner“ auf Tour... in den letzten Jahren war ich vor allem unterwegs am Gönnerabend, Schnitzelbank-Rundkurs oder einfach mit der Familie auf der Gasse.

#### **Wie bist du damals auf die Guggenmusik Mega-**

#### **düdler gestossen?**

Mit Monika Lanz-Peter hat uns unser Förderer Barney Bühler gleich im Doppelback verkauft :-)) – es war ja meines Wissens 1 Jahr nach der Gründung des Vereins und es wurden fleissig Neumitglieder gesucht.

#### **Was sind deine Erinnerungen an die aktive Megadüdler-Zeit?**

Jeweils Bannwil (Fasnachts-Samstagabend), die Üben mit einem Fläschli Weisswein am Fussende, die herrlichen Gönnerapéros, die ich heute auf dem Däster-Parkplatz vermisse nach dem Fasnachts-Umzug (...)



## ... as Telefon bitte!

### **Welches war dein Lieblingsstück & warum?**

„Stets i Truure“. Aber auch „Confusion“ war natürlich eine Legende!

Als Trompeten-Edi kannst du so richtig Vollgas geben. Ein Stück, welches mir verwehrt blieb, war natürlich „Feel“ (war nach meiner Zeit bei den Megas) wobei das habt ihr mir mal mitten in der Nacht vor dem Kohler Optik so in den Beton „fibriert“, dass ich es oben in der Mietwohnung mitsingen konnte.

### **Welches Kostüm hast du am Liebsten durch die Gassen „getragen“?**

Afrika – noch heute ab und zu. Schlicht und einfach – schade kam der Nerv nie durch von Nik :-)) oder hab ich den verpasst...? (Anmerkung der Redaktion: Nope)

### **Hast du irgendein „Schmankerl“, an welches du dich gerne erinnerst?**

Im Jahre 2000, als ich pausierte und ich am Fasnachts-Sonntag überraschend die Olympia-Limite schwamm, wurde vor dem Choufhüsi spontan ein Empfang bereitet mit Shake Hands vom

damaligen Stapi Hansjürg Käser und Stets i Truure Solo mit den Megas – das Solo war keine Glanzleistung von mir... aber ein sehr emotionaler eindrücklicher Moment.

### **Zum Schluss: möchtest du den Lesern des Megaphons und den aktiven Megadüdlern etwas sagen?**

Macht weiter so, ich verfolge die Geschehnisse immer mit einem Auge mit. Und wer weiss, vielleicht kommt der Kostümvorschlag Nerv doch nochmals. Schönen Sommer allerseits!

### **Vielen Dank fürs Gespräch, Butzli! Alles Gute und hoffentlich bis bald!**



## - bummel 2017

Der Katerbummel der Megadübler 2017 stand völlig unter dem Zeichen des HC Duedler. So gingen wir gemeinsam auf den Rollhockeyplatz, obwohl wir Minidübler mit euch gerne auf dem Eis gestanden hätten.

Nichtsdestotrotz hatten wir Glück mit dem Wetter und wir konnten mit den Rollerblades auf den Platz. So teilten wir alle anwesenden Duedlers in vier Teams auf, welche nach einem Stafetten-Einlaufen gegeneinander

der „gematchelt“ haben.





## - bummel 2017

Nach dem sportlichen Teil wurden wir mit einem fantastischen Apéro der Familie Hügli verwöhnt, nochmals herzlichen Dank dafür!

Obwohl es ziemlich hoch herging und eine Hand leiden musste (tut uns immer noch Leid, Romansson!), fanden wir es einen gelungenen Nachmittag!





# Agenda

## 2017

Datum	Zeit	Was	Ort
20.05.2017		Rosa-Schlagerparty	Rebstock Langenthal
03.06.2017		Schwingfest Helfereinsatz	Niederbipp
17.06.2017	17.00 h	HV2	Parkhotel Langenthal
30.06.2017	19.00 h	Grümpu	Steckholz
01.-03.09.2017		Rally	Schweiz
09.09.2017		Sommeranlass	
29./30.09.2017	16.00 h	Oktoberfest	Zofingen
06./07.10.2017	16.00 h	Oktoberfest	Zofingen
07.10.2017	16.00 h	1. Üben der neuen Saison	Spanier
14.10.2017		Rosa-Schlagerparty	Rebstock Langenthal
21.10.2017	11.30 h	Fasnachtsmarkt	Langenthal
21.10.2017	19.00 h	Blächsuger Oktoberfest	Langenthal
28.10.2017		Stoffschneiden	HPS Langenthal (prov.)
11.11.2017	11.11 h	Fasnachtseröffnung	Langenthal
25.11.2017	16.00 h	Üben im Spanier	Langenthal
02.12.2017	18.00 h	Klausenhöck	HPS Langenthal (prov.)
09.12.2017	13.00 h	Übungssamstag	HPS Langenthal (prov.)
16.12.2017	16.00 h	Abschlussüben	HPS Langenthal

## 2018

Datum	Zeit	Was	Ort
06.01.2018	16.00 h	1. Üben im neuen Jahr	HPS Langenthal
20.01.2018 (prov.)	16.00 h	Gönner-Anlass	HPS Langenthal
03.02.2018	20.00 h	Würgerball	Bären Langenthal
02.-04.02.2018		Übungsweekend	HPS Langenthal (prov.)
10./11.02.2018	09.30 h	Vorfasnacht	offen
10.02.2018	19.00 h	Jubihui-Ball	Bären Langenthal
16.-20.02.2018		FASNACHT	LANGENTHAL
10.03.2018		Katerbummel	offen
28.04.2018	17.00 h	HV1	offen
16.06.2018	17.00 h	HV2	offen



## Quiz

Welcher aktuelle Düdler, welche aktuelle Düdlerin ist auf den untenstehenden Kinderfotos abgebildet?



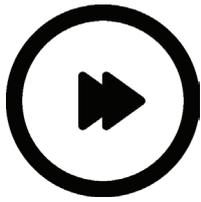
1. Velti / 2. Jorns / 3. Susle / 4. Roman



## Die (etwas) andere Seite

Aus dem Leben eines „Gugge-Beiz-Reservierers“ - betreffend Essen Vorfasnacht:

-  müesstisch kurz i „roter Turm“ Souodurn alüte
-  ig machen wie die „chili“ Mäuse mi eifach a
-  ?
-  ig meine die chili u mäude mi eifach a!
-  ??
-  scheiss autocorrect!
-  nid chili
-  chili
-  äs geit eifach nid!!!
-  gsoffe?
-  Vou cie nas oferohr!
-  Zurächt :-)
-  Ich schreibe auf dem mac! Und dieses Schwein hat ein Problem mit Mundart
-  Ok, roter Turm!
-  i will make a call
-  THX!
-  For your personal support!!!!!!
-  Na gerne!



# Die (etwas) andere Seite

## Art DDéco

**Einladung 2. HV**  
18:00 Uhr, 6.2014, 3-Linden, L'th:

**Traktanden**

1. Begrüssung / Präsentation Traktandenliste
2. Wahl Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der 1. HV 2015
4. Jahresbericht Präsident
5. Versierende / Austritt / Bewerbungen / Registerwechse
6. Wahl/Stückabwahl
7. **E - PAUSE -**
8. Gönnerwesen
9. Finanzen
  - a. Finanzen Bericht Bilanz &
  - b. An
  - c. Budget
  - d. Entlastung des Vorstandes
10. Helfereinsätze
  - a. Oktoberfest Zofingen
  - b. Stand Far
  - c. Partys Fest und Katerparty
11. Infos Amtli
12. Infos Agenda
13. Varia
  - a. ...g Minidücker-Götti
  - b. In. 37 / HV LFG
  - c. Vorfasnacht

Langenthal, 18.06.15



## Die (etwas) andere Seite

Zwillinge - bei der Geburt getrennt?

**NÜCHTERN  
BETRACHTET  
IST ES  
BESOFFEN  
BESSER!**



**MIR ISCH SCHLÄCHT!**



**WO ISCH MIS SAX?  
SIND SIE  
BETRUNKEN?**

**JA**      **X**       **NEIN**



## Böse Zungen behaupten...

... egau öb Gaugesumpfer oder Sumpfhühner, dr Jorns sumpft sowieso am Gauge vo de Sumpfhühner

... dass unser Schiri und die Linesmen in der Regelkunde nicht sattelfest waren! Sie kannten weder den „Cheque an den Kopf“ noch den „Bindencheck“

... dass Nudle sogar Alkohol gesoffen hätte, um ihr Mitgebringsel loszuwerden

... dass Bryan Adams in seinem Hit „Summer of '69“ eigentlich von seinem ersten echten Sextraum singt

... dass Myre grundsätzlich nicht mehr als Pandabär an die Fasnacht sollte

... dass Melli Williger noch immer auf der Suche nach Ferdinand ist

... dass Juhnkes Harald froh wäre, wenn sich jemand für die Gestaltung des Megaphons zur Verfügung stellen würde

... dass eine gewisse Düdlerin lieber zuerst die Beine rasiert, bevor sie wegen eines vermuteten Fussbruches zum Röntgen geht

... dass Clöidi auch ein Doppelzimmer zur Alleinnutzung nicht genügt, um all ihre Kleider zu horten

... dass man Cheerleader-Kostüme besser nicht online in China bestellt



## ... as Telefon bitte!

Ehemalige zeigen ihre neue Frisur! Diesmal:



### Stefan „Jake“ Reber

Eintritt Megas:	1991
Austritt Megas:	2001
Grund:	Wegzug aus Langenthal
Instrument/e:	Snaredrum

#### Hallo Stefan, schön dass du dir kurz Zeit nimmst! Wie geht es dir?

Ciao zäme! Merci, es geht mir sehr gut. Freut mich von euch zu hören.

#### Wohin hat es dich „verschlagen“ und was machst du?

Es hat mich auf Umwegen, über Chur, definitiv ins wunderschöne Bern verschlagen, wo ich mit meiner Frau Katharina, unseren zwei Söhnen Jan und Simon und dem Kater Felice direkt oberhalb des Bärengrabens wohne. In Bern arbeite ich Teilzeit als angestellter Architekt, dazu bin ich Vater und Hausmann.

#### Hast du noch Bezug zur Fasnacht, in Langenthal oder auch anderswo?

In Chur habe ich anfangs versucht weiterhin zu „fasnächteln“, aber merkte einfach, dass es nicht das Gleiche war, wie aktiv in Langenthal. In Bern gehe ich manchmal mit den Kindern an die Kinderfasnacht. Aber heute fehlt mir ziemlich der Bezug zur Fasnacht.

#### Wie bist du damals auf die Guggenmusik Megadüdler gestossen?

Ich glaube mich hat damals Aeschi gefragt ob ich auch bei der Gründung einer neuen Gugge mitmachen will. Ich erinnere mich noch an das Treffen im

„Bahnhöfli“ bei dem auch der Name „Megadüdler“ gefunden wurde.

#### Was sind deine Erinnerungen an die aktive Megadüdler-Zeit?

Ich habe die intensive Zeit als ganze Gruppe während der Fasnacht jeweils sehr genossen und das Spielen auf der Gasse vor dem „James“, wo die Akustik perfekt war und man sich ein wenig wie Rockstars fühlen durfte.

#### Welches war dein Lieblingsstück & warum?

Skunschis selbst geschriebenes Techno-Stück habe ich schon sehr gemocht. Es war vor allem



## ... as Telefon bitte!

für die Rhythmusfraktion ein intensives und cooles Stück.

### **Welches Kostüm hast du am Liebsten durch die Gassen „getragen“ ?**

Irgendwie mochte ich das „Fischstäbli“, auch wenn ausser den Kindern niemand erraten konnte, was es darstellen sollte. Aber auch das „Blüemli“ wirkte in der Gruppe ganz toll.

### **Hast du irgendein „Schmankerl“, an welches du dich gerne erinnerst?**

Es gab so viele tolle Erlebnisse und ein weniger tolles, das ich nie vergessen werde. Wir haben uns getroffen, um an den Afrikamasken zu basteln in der Werkstatt von Klinik's Vater in Buchsi. Als wir fertig aufgeräumt haben, wussten wir glücklicherweise nicht wo man das Licht ausschalten muss, weshalb wir oben in der Wohnung geklingelt haben.

Der Vater meinte, dass er später selber noch ablöschen gehe. Nach etwa einer Stunde ging er ins Atelier runter und merkte, dass der ganze Boden der Werkstatt bereits etwa einen halben Meter hoch mit Rauch gefüllt

war. Jemand hat den Aschenbecher in den Papierkorb gekippt. Er konnte zum Glück das Feuer löschen und die Werkstatt lüften. Nicht auszudenken was alles hätte passieren können...

### **Zum Schluss: möchtest du den Lesern des Megaphons und den aktiven Megadüdlern etwas sagen?**

Muss zugeben, habe wirklich nicht mehr so oft an die Düdler gedacht, aber lustigerweise in letzter Zeit vermehrt, weil unser Sohn im Ukulele-Unterricht „Stets i Truure“ lernt. Vielen Dank euch, machts gut!

### **Vielen Dank fürs Gespräch, Stefan! Alles Gute und hoffentlich bis bald!**



# 1. Titelgewinn Grümpeltturnier Steckholz

Es ist soweit – die Megadüdler haben den Titel am Grümpeltturnier in Steckholz geholt. In einem spannenden Final gegen die Pouseblooser setzten sich die Düdler mit 1 – 0 durch und holten sich den Pokal 2016!





## Best of Maske 2017

### Rang 3: „Puck prallt am Plexi ab, ohne Schaden“





## Best of Maske 2017

Rang 2: „Wozu ein Helm, Klebeband tut's auch“





## Best of Maske 2017

**Rang 1: „Ich war mit dem Glasbruch unzufrieden und habe immer weitergemalt“**





## Ein herzliches Dankeschön...

...allen, die uns bei der aktuellen Megaphon-Ausgabe unterstützt haben, insbesondere:

**JORNS AG**

[www.jorns.ch](http://www.jorns.ch)

Für das unkomplizierte Ausdrucken sämtlicher Magazine der aktuellen Ausgabe!

\*\*\*

**pictschaer.ch | photography**  
*passion for pictures*

[www.pictschaer.ch](http://www.pictschaer.ch)

Für das kostenlose Gruppenfoto der Megadücker an der Fasnacht 2017!

\*\*\*

### **megaphon**

Redaktion: Enya Gerber, Lisa Nyfeler, Muriel Marending, Simon Schär, Harald „Liver“ Juhnke

Gesamtauflage: ca. 350 Ex.

Website: [www.megaduedler.ch](http://www.megaduedler.ch)

E-Mail: [megaduedler@gmx.ch](mailto:megaduedler@gmx.ch)



WHO YOU GONNA CALL?

# MOBI-MOSI



EIN FALL FÜR ...



... MOBI MOSI!!



HAPPY END.



## Fasnacht hin oder her. Wir halten Sie nie zum Narren.

Denis Moser, Versicherungs- und Vorsorgeberater,  
T 062 919 11 55, [denis.moser@mobiliar.ch](mailto:denis.moser@mobiliar.ch)

Generalagentur Langenthal  
Aarwangenstrasse 5  
4900 Langenthal

[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

die Mobiliar

1609BC507GA



DENN ERSCHE ANSTÜCKE

MEGA  
DÜDLER

90